

## Heikle Lawinensituation für Skitourengeher! Spontane Lawinen sonnseitig!

	<p>Waldgrenze</p> <p>Gurktaler Alpen, Seetaler Alpen, Stub- und Gleinalpe, Koralpe</p>	
	<p>Waldgrenze</p> <p>Östliche Fischbacher Alpen und Wechselgebiet, Mürtzaler Alpen, Westliche Fischbacher Alpen und Grazer Bergland</p>	
	<p>Baumgrenze</p> <p>Dachsteingebiet, Totes Gebirge, Ennstaler Alpen, Schladminger Tauern, Nördliche Wölzer Tauern, Rottenmanner Tauern, Eisenerzer Alpen, Hochschwabgebiet, Mürtzsteger Alpen, Südliche Wölzer Tauern, Seckauer Tauern</p>	

### Lawinenprobleme



### Gefahrenstufen

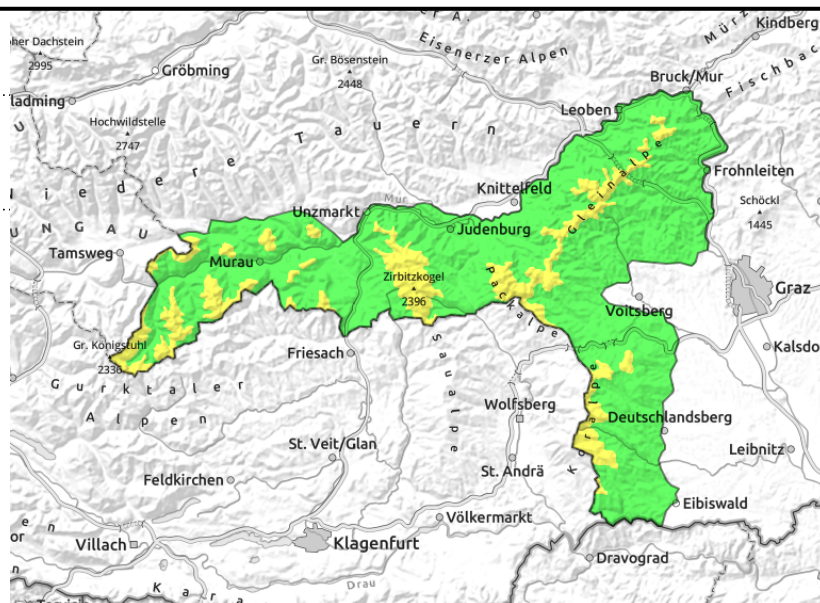
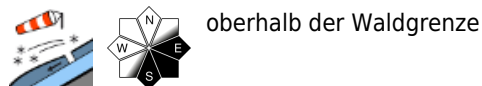


### Exposition



**24.03.2021**

**Gurktaler Alpen, Seetaler Alpen, Stub- und Gleinalpe, Koralpe**



**Starker Wind - frischer Triebschnee!**

Es gibt keine wesentliche Änderung der Lawinensituation. Oberhalb der Waldgrenze herrscht weiterhin mäßige Lawinengefahr! Gefahrenstellen finden sich kammnah und allgemein hinter Geländekanten. Betroffen sind hauptsächlich die Expositionen Ost bis Süd. Eine Auslösung von kleinen und mittleren Schneebrettlawinen ist durch große, vereinzelt auch durch geringe Zusatzbelastung möglich.

**Schneedeckenaufbau**

Das Schneedeckenfundament ist großteils stabil, eventuelle Schwachschichten sind Schichten aus kantigen Kristallen, eingeschneiter Oberflächenreif bzw. der Übergang zur Altschneedecke. Der Triebschnee hat die genannten Schneeschichten überdeckt.

**Wetter**

Es wird in den Gurk- und Seetaler Alpen recht sonnig. Am Nachmittag gibt es im Bereich der Koralpe einige Wolken. Es wird milder. -3 Grad werden in 2000m erwartet. Der Wind weht lebhaft aus Nordwest.

**Tendenz**

Am Donnerstag wird es sonnig und wärmer. An der Lawinengefahr ändert sich wenig.

**Lawinenprobleme**



**Gefahrenstufen**

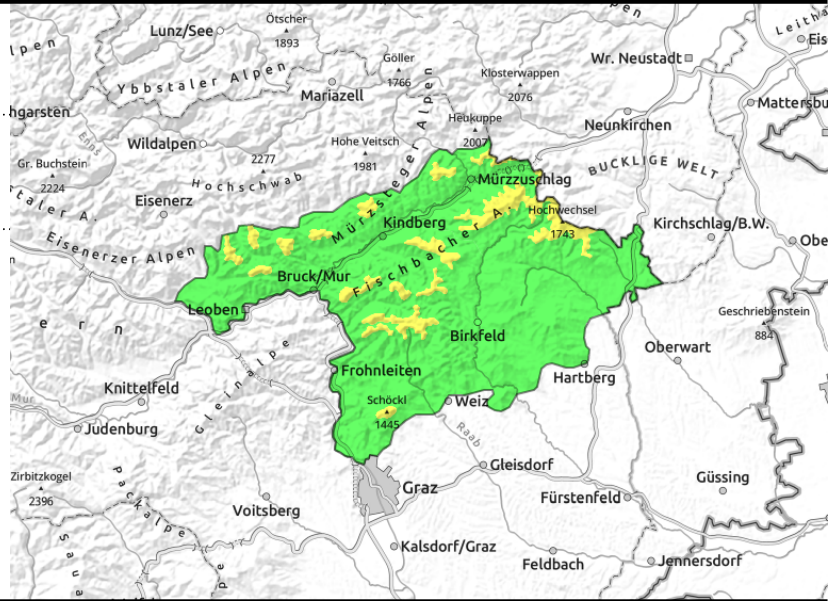
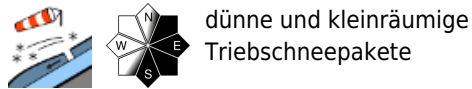


**Exposition**



**24.03.2021**

**Östliche Fischbacher Alpen und Wechselgebiet, Mürztaler Alpen, Westliche Fischbacher Alpen und Grazer Bergland**



**Ober der Waldgrenze vereinzelte Gefahrenstellen durch frische Tribschneelinsen!**

Es herrscht oberhalb der Waldgrenze mäßige Lawinengefahr. Der Wind hat in den letzten Tagen Spuren hinterlassen! Gefahrenstellen finden sich kleinräumig kammnah und hinter Geländekanten hauptsächlich in den Expositionen Ost bis Süd. Vorsicht vor den frischen Wechten, diese sind instabil. Vereinzelt können frische Tribschneelinsen als kleine Schneebrettlawinen ausgelöst werden.

**Schneedeckenaufbau**

Frischer Tribschnee liegt auf einer harten Altschneedecke oder auf einer weichen Schicht (Oberflächenreif). Die Verbindung dieser beiden Schichten ist nicht ausreichend. Das Schneedeckenfundament ist großteils verharscht und stabil. Auf Rücken und Kämmen ist es hart und eisig.

**Wetter**

Es gibt einen Mix aus Sonne und Wolken. Die Temperaturen steigen tagsüber deutlich an. Es weht lebhafter Nordwestwind mit Spitzen bis 50 km/h. In 2000m steigt die Temperatur von -6 auf -2 Grad.

**Tendenz**

Keine wesentliche Änderung der Lawinengefahr wird erwartet.

**Lawinenprobleme**



**Gefahrenstufen**

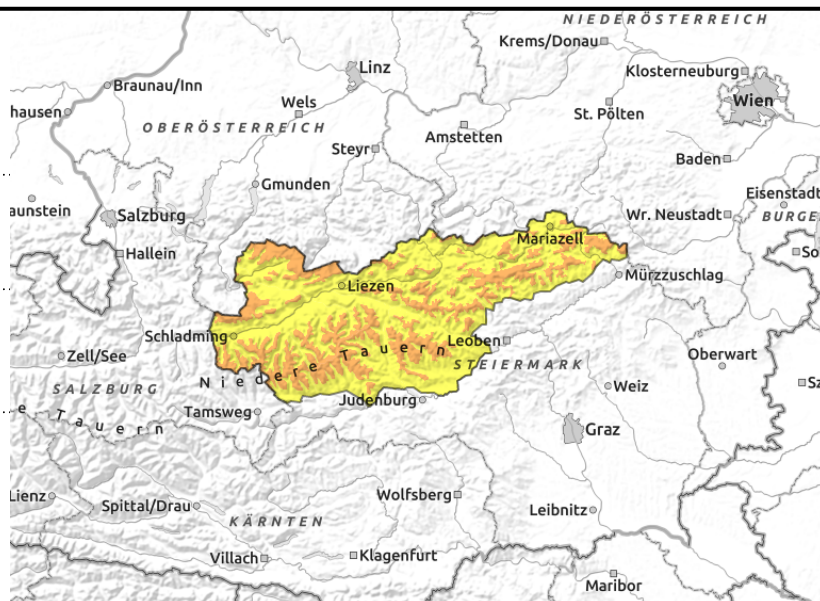
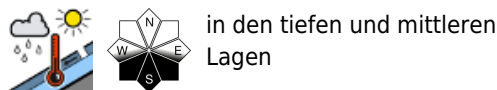


**Exposition**



**24.03.2021**

**Dachsteingebiet, Totes Gebirge, Ennstaler Alpen, Schladminger Tauern, Nördliche Wölzer Tauern, Rottenmanner Tauern, Eisenerzer Alpen, Hochschwabgebiet, Mürzsteger Alpen, Südliche Wölzer Tauern, Seckauer Tauern**



## Viel Tribschnee! Heikle Situation in den Hochlagen! Instabile Wechten!

Die Lawinengefahr wird oberhalb der Baumgrenze mit erheblich beurteilt! Gefahrenstellen finden sich weiterhin kammnah als auch kammfern, an den Einfahrten zu Rinnen und Mulden und allgemein **hinter Geländekanten**. Betroffen sind die Expositionen Ost und Süd. Eine Auslösung von Schneebrettlawinen ist schon durch geringe Zusatzbelastung möglich. Weiterhin sind spontane Schneebretter und Lockerschneelawinen möglich. In den mittleren und tiefen Lagen ist mit nassen spontanen Lockerschneelawinen zu rechnen.

### Schneedeckenaufbau

Es sind in den letzten 24 Stunden sind nochmals 20 bis 30cm Neuschnee gefallen. Durch den starken Wind wurde frischer Tribschnee auf einer weichen Schneeschicht abgelagert. Der kalte spröde Tribschnee hat allerdings sehr wenig Bindung zur darunter liegenden Schicht. Die Schneeverteilung ist recht unterschiedlich. Im Lee liegen größere Mengen Tribschnee, diese sollten nicht unterschätzt werden! Aufgrund der Strahlung wurde der Schnee bis ca. 1300m oberflächlich angefeuchtet.

### Wetter

Am Vormittag halten sich im Nordstau noch viele Wolken und es kann noch leicht schneien. Weiter im Süden scheint bereits öfter die Sonne. Am Nachmittag lockern auch die Wolken über dem Dachstein und der Nordseite der Niederen Tauern auf. Vom Hochschwab bis zur Rax bleibt es noch oft stark bewölkt und die Gipfel stecken zum Teil in Wolken. Die Temperaturen steigen tagsüber deutlich an. Es weht lebhafter Nordwestwind mit Spitzen bis 50 km/h. In 2000m steigt die Temperatur von -6 auf -2 Grad.

### Tendenz

Am Donnerstag wird es mild und sonnig. Die Lawinengefahr nimmt ab.

#### Lawinenprobleme



#### Gefahrenstufen



#### Exposition

